

Presseinformation

13. Oktober 2025

Eröffnung: Ausbau der Kinderbetreuung in Krumbach

LR Teschl-Hofmeister: Für die beste Zukunft unserer Kinder

Kürzlich wurde der Zubau von zwei Kindergartengruppen und einem Bewegungsraum in Krumbach feierlich eröffnet. „Die *blau-gelbe Betreuungsoffensive* ist die größte familienpolitische Initiative in der Geschichte des Landes Niederösterreich. Der Ausbau der Kinderbetreuung ist eine Investition in frühkindliche Bildung und unterstützt gleichzeitig Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Mein Dank gilt Bürgermeister Christian Stacherl und seinem Team aus Politik und Verwaltung – die Marktgemeinde Krumbach investiert tatkräftig in unsere Kinder. Ich freue mich, dass wir dieses Projekt mit Mitteln des NÖ Schul- und Kindergartenfonds unterstützen können. Damit setzen wir gemeinsam einen bedeutenden Schritt, um unseren Kindern bestmögliche Rahmenbedingungen für eine gute Entwicklung und liebevolle Betreuung zu bieten“, so Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister. Das Projekt wird über den Schul- und Kindergartenfonds mit einer Zinsförderung in Höhe von über 1,36 Millionen Euro unterstützt. Hinzu kommt eine Förderung aus der 15a-Vereinbarung in Höhe von 250.000 Euro.

Beim vor kurzem veröffentlichten Monitoring-Bericht der *Statistiken* zur elementaren Bildung 2024/25 durch Statistik Austria werden die Erfolge der blau-gelben Betreuungsoffensive auch durch Zahlen sichtbar: Im Berichtsjahr 2024/25 liegt die Besuchsquote der drei- bis fünfjährigen Kinder in Kindertagesheimen in Niederösterreich bei 98,2 Prozent – das ist Platz 1 im Bundesländervergleich. Die Besuchsquote der null- bis zweijährigen Kinder liegt bei 38,6 Prozent, was einem Plus von 3,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr entspricht und Platz 3 unter den Bundesländern bedeutet. Bei den Besuchsquoten nach Einzeljahren führt Niederösterreich in den Kategorien der 2- (82,1 %), 3- (97,2 %) und 4-Jährigen (98,8 %) mit den höchsten Quoten im Bundesländervergleich. „Diese Zahlen untermauern die Anstrengungen des Landes NÖ und seiner Gemeinden für ein gutes Netz an Kinderbetreuungsangeboten im ganzen Land“, so Familien-Landesrätin Teschl-Hofmeister.

Einen wesentlichen Anteil am Erfolg der Kinderbetreuungsoffensive haben die Gemeinden. Die Landesrätin dazu: „Im Herbst 2022 erfolgte der Startschuss für die

Presseinformation

blau-gelbe Kinderbetreuungsoffensive. Zentrale Maßnahmen sind: vormittags gratis, nachmittags leistbar und ein bedarfsgerechtes Angebot in Wohnortnähe. Seit 1. Jänner 2023 wurden 483 neue Gruppen in Betrieb genommen. Wir starten mit 3.626 Kindergartengruppen in 1.100 Landeskindergärten und 620 Tagesbetreuungsgruppen (TBE) in dieses neue Jahr.“ Seit Beginn der „blau-gelben Betreuungsoffensive“ wurde bereits für 555 Gruppen – davon 431 Kindergartengruppen und 124 TBE-Gruppen – der erhöhte Fördersatz von 48,8 Prozent beschlossen. Bei einem ausgelösten Projektvolumen von 334,5 Millionen Euro beträgt das zugesagte Fördervolumen des Landes 163 Millionen Euro: „Das heißt, dass wir bereits 64 Prozent der Gruppen, die wir bis zum Ende unserer Förderinitiative 2027 errichten wollen, zugesichert haben. Danke an die Gemeinden für ihr unglaubliches Engagement.“

Obwohl die Betreuungsoffensive bis Ende 2027 läuft, können bereits 99 Prozent der Gemeinden den ersten Zweijährigen einen Betreuungsplatz anbieten – entweder im Kindergarten oder in einer TBE-Gruppe, in der eigenen Gemeinde oder über Kooperationen mit Nachbargemeinden. Für die „blau-gelbe Kinderbetreuungsoffensive“ nehmen das Land Niederösterreich und seine Gemeinden bis Ende 2027 insgesamt 750 Millionen Euro zusätzlich für den Ausbau der Kinderbetreuung in die Hand. „Die Zahlen zeigen, dass wir gemeinsam mit den Gemeinden mit der Kinderbetreuungsoffensive an den richtigen Hebeln ansetzen: bei der Reduktion der Schließtage in den Kindergärten im Sommer sowie bei der bedarfsgerechten Verlängerung der Öffnungszeiten in den Kinderbetreuungseinrichtungen“, so Teschl-Hofmeister.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Pressesprecher, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at